

29. November 2016

Lesungen des Tages: Jes 11,1–10; Lk 10,21–24

Dann wohnt
der Wolf
beim Lamm,
der Panther
liegt beim
Böcklein.
Kalb und Löwe
weiden
zusammen,
ein kleiner
Knabe kann sie
hüten. (Jes 11,6)



Foto: Marion Zellinger

Eines Tages ...

... gibt es nicht mehr Gewinner und Verlierer
... gibt es nicht mehr Freund und Feind
... gibt es nicht mehr die Guten und die Bösen
... gibt es nicht mehr reich und arm
... gibt es nicht mehr schwarz und weiß

Keine Konkurrenz –
wer ist der Stärkere, der Bessere
Die Ellbogentechnik verwendet keiner mehr,
niemand muss sich durchsetzen.
Niemand wird den anderen übertrumpfen
oder austricksen wollen.
Niemand ist schwach und unterlegen.

Eines Tages ...
... sind wir alle ebenbürtig,
weil Gott in uns allen wohnt
und uns liebt.

Sylvia Zellinger